



Eucharistie

Filme und religionspädagogische Materialien zum Thema



Medien im Angebot der Medienzentrale

Erreichbarkeit

Maternushaus, Kardinal-Frings-Straße 1-3, 50668 Köln

☎ 0221 1642 3333, Fax: 0221 1642 3335

E-Mail: medienzentrale@erzbistum-koeln.de

Internet: www.dombibliothek-koeln.de

www.medienzentrale-koeln.de

Öffnungszeiten

Montag ¹	10.00 bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr
Dienstag ¹	10.00 bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr
Mittwoch ²	geschlossen
Donnerstag ¹	14.00 bis 17.00 Uhr
Freitag ²	geschlossen

¹) **geöffnet** für den Publikumsverkehr (Beratung und Freihandausleihe)

²) **geschlossen** (Abholung und Rückgabe vorbestellter Medien durch Medientisch)



Aufgabe

Die Medienzentrale ist eine kirchliche Dienstleistungseinrichtung für die Arbeit mit Medien: Medienberatung und Mediendistribution gehören ebenso dazu wie medienpädagogische Angebote. Die zur Verfügung gestellten Filme und Medien sind lizenziert für den nichtgewerblichen Einsatz in Seelsorge, Schule und Weiterbildung.

Anmeldung

Um die Medien nutzen zu können, melden Sie sich einfach bei der Medienzentrale an:

www.medienportal-koeln.de/index/register

Bestell- und Zustellarten

Die meisten Filme bieten wir Ihnen als Online-Medien zum Download und Stream über unser Download- und Buchungsportal an: www.medienportal-koeln.de

Filme auf DVD und weitere Leihmedien können per Onlinebuchung, persönlich, telefonisch oder per E-Mail bestellt werden. Auf Wunsch schicken wir Ihnen diese Medien gern auf dem Postweg zu.

Schauen Sie bei uns vorbei! Wir beraten Sie gern!

Impressum

Februar 2022

Herausgeber

Erzbischöfliche Diözesan- und Dombibliothek Köln – Medienzentrale
50451 Köln

Redaktion:

Jürgen Pach/Matthias Ganter

Verantwortlich:

Marcus Stark



Eucharistie Medien im Verleih der Medienzentrale

Hinweise: **Signaturen der Medienzentrale**

Liebe Kundinnen und Kunden,

um Ihnen das Stöbern in unserem Medienbestand zu ermöglichen, präsentieren wir unsere entlehbaren Medien **nach Themengruppen geordnet**. Ab sofort steht der Freihandbereich in den Räumen der Medienzentrale zur Verfügung.

Für die Anordnung der Medien nach Themen haben wir eine **Systematik** entwickelt. Die meisten Medienlisten, Arbeitshilfen und der DVD-Katalog enthalten momentan noch die alten Signaturen – sie bleiben auch weiterhin gültig. Die neuen Signaturen stellen lediglich eine Erweiterung der alten dar, die für die Ausleihe relevante Verleihnummer bleibt gleich.

Die ersten Stellen der neuen Signaturen enthalten Informationen über die thematische Eingruppierung des jeweiligen Mediums (z.B. GR für die Themengruppe Glaube und Religion). Die nachfolgenden Ziffern geben Auskunft über Filmgenre (Spiel-, Kurz- oder Dokumentarfilm) und Medienart (z.B. DVD). Die letzten Ziffern bilden die Verleihnummer des Mediums.

→Eine **Übersicht** über die thematischen Kategorien und die Systematik der neuen Signaturen finden Sie auf den **Seiten 8 und 9** dieser Medienliste.

In der vorliegenden Medienliste und in unseren neuen Publikationen sind – zur leichteren Orientierung – unter den neuen Signaturen jeweils auch die alten (in Klammern) angegeben.

Wir hoffen, Ihnen mit dem thematisch sortierten Freihandbereich die Medienausleihe so attraktiv und einfach wie möglich zu gestalten und wünschen Ihnen viel Spaß beim Stöbern!

Ihr Team der Medienzentrale des Erzbistums Köln



Online-Filme und DVD

Anschlitz & Karl-Heinz – Kirchliche Feste II:

GR7.1-31-588

DVD588

D, 2002/2006, 75 Min., F,
Dokumentation, TV-Magazin

Auf dieser DVD wurden die Beiträge zusammengestellt, die sich mit den folgenden Zeiten und Feiertagen im Kirchenjahr beschäftigen: Aschermittwoch, Fastenzeit, Palmsonntag, Karfreitag, Ostern. Warum wird Asche auf den Kopf gestreut? Wie wird die Fastenzeit gestaltet? Welche Bräuche gibt es am Palmsonntag? Was ist das Besondere am Karfreitag? Was bedeutet Auferstehung?

Eignung: *Kinder; ab 6*

Babettes Fest

GS7.1-11-530

DVD530

Gabriel Axel, DK, 1987, 102 Min., F,
Spielfilm

Nachdem sie 1871 aus Paris fliehen muss, findet die Köchin Babette Zuflucht bei zwei frommen Schwestern in Dänemark. Das anfängliche Misstrauen verwandelt sich im Laufe der Jahre in stille Zuneigung. Als sie viele Jahre später einen Lottogewinn erzielt, erfüllt sie sich einen lang gehegten Herzenswunsch: Sie lädt die asketisch-religiöse Dorfgemeinschaft zu einem französischen Diner ein. Das Festmahl zaubert einen nicht mehr verlöschenden Glanz auf die Gesichter der puritanischen Menschen und öffnet ihre Herzen. Nach einer Novelle der dänischen Schriftstellerin Tania Blixen. – Spielfilm über die verbindende und beglückende Wirkung gemeinsamen Essens, die den Menschen auch religiöse Erfahrungen eröffnet. Auch in Bezug auf das Sakrament der Eucharistie einsetzbar.

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene; ab 14*

Backen und Keltern – Wie Brot und Wein gemacht werden

GR6.4-31-649

DVD649; DVD378

Max Kronawitter, D, 1999, 23 Min., F.,
Dokumentarfilm

Aussaat, Pflanzenpflege und Ernte, Verarbeitung in Mühle und Presse, schließlich Teigherstellung und Backen auf der einen, Gärung, Reifung und Lagerung auf der anderen Seite. Viel Arbeit steckt darin, wenn aus dem Weizenkorn ein Brot und aus der Traube Wein geworden ist, viel Pflege und Liebe zur Natur. Der Film ermöglicht es Kindern mit einfachen Bildern, diese

Sorgfalt und Mühe nachzuvollziehen und lässt sie das Geheimnis des Glaubens besser verstehen, das in der Wandlung von Brot und Wein in Leib und Blut Christi verborgen liegt.

Eignung: *Kinder, Jugendliche, Erwachsene; ab 6*

Balance

GS1.1-21-330

DVD330

Christoph u. Wolfgang Lauenstein, D, 1989, 8 Min., s/w, Kurz-Animationsfilm

Auf einer Plattform befinden sich fünf Figuren. Das lebenswichtige Gleichgewicht gerät in Gefahr, nachdem eine geheimnisvolle Kiste auftaucht. Die Abhängigkeit der Figuren wird sichtbar, als alle versuchen, in den Besitz dieser Kiste zu gelangen. Trickfilm-Oscar 1990! besondere Anknüpfungspunkte an das Thema Eucharistie:

Der Film verdeutlicht ex negativo die Bedeutung des Teilens für die Harmonisierung von Eigen- und Fremder Interessen und somit auch für ein glückendes Leben jedes einzelnen Menschen. Eine besondere Zuspitzung erfährt die Nutzlosigkeit des „Für-sich-allein-Habens“ dadurch, dass es sich bei dem Schatz in der umkämpften Kiste um Musik handelt, deren beglückende Wirkung sich durch Teilen eben nicht vermindert, sondern sogar vergrößert. Hier scheinen Parallelen zur Eucharistie auf – siehe auch unten den Film „Beas Vorstellung vom Glück“.

Eignung: *Kinder, Jugendliche, Erwachsene; ab 10*

Beas Vorstellung vom Glück

LG8.1-21-830

DVD830

Martin Menzel, D, 2006, 30 Min., F,
Kurzspielfilm

Bea, 26, lebt ein ereignisloses Single-Dasein. Nach dem Suizid eines Nachbarn beginnt Bea, sich für dessen Leben zu interessieren und verliebt sich in den Toten. Eine intensive Charakterstudie, ein märchenhafter Film über Identität und Liebe, über Einsamkeit und Realitätsverlust.

besondere Anknüpfungspunkte an das Thema Eucharistie:

Wie auch der Film „Balance“ (s.o.) tritt in „Beas Vorstellung vom Glück“ der Wert des Teilens ex negativo zu Tage. Besonders eindringlich zeigen die Szenen, in denen die Hauptfigur Bea allein in ihrer perfekt ausgestatteten und organisierten aber in sich abgeschlossenen Welt zu Abend isst (mit Wein und brennender Kerze) die Defizite der Einsamkeit. Dieses feierlich gestaltete aber traurig-einsame Abendessen kann so als Gegenmodell zum eucharistischen Mahl verstanden werden.

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene; ab 14*

Delivery

GS1.1-21-1104

DVD1104

(auf dem Sampler „Unterwegs in die Zukunft – 12 Filmbeispiele“)

Till Nowak, D, 2005, 9 Min., F, Kurz-
Animationsfilm

Ein alter Mann, der einsam in einer von Industrie verwüsteten Welt lebt, erhält ein geheimnisvolles Paket, das ihm die Möglichkeit gibt, seine Umwelt zu verändern. Eine surreale Geschichte mit durchaus politischer Stoßrichtung. besondere Anknüpfungspunkte an das Thema Eucharistie:

Der Film zeigt in allegorischer Form die möglichen Wirkungen eines „eucharistischen Lebensstils“: Eine hoffnungslose, von Verwüstung und Einsamkeit geprägte Situation wird von der Hauptfigur mit unscheinbaren Taten so verwandelt, dass Lebensfreude und Hoffnung auf eine glückliche Zukunft und Gemeinschaft aufkeimen.

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene; ab 14*

Dinner for Two

LG10.2-21-378

DVD378

Janet Perlmann, CDN, 1996, 8 Min., F,
Kurz-Animationsfilm

Ein Streit zwischen zwei Chamäleons artet zu einem gewalttätigen Konflikt aus, der die ganze Tiergemeinschaft beeinträchtigt. Natürlich geht es um das Fressen. Wer möchte seine Beute schon teilen, wenn er sie erst einmal erwischt hat? Aber ein Frosch, der in dem ganzen Aufruhr sowieso keine Chance zu haben schien, führt schließlich eine einträchtige Lösung herbei.

Eignung: *Kinder; ab 4*

Eucharistie feiern

GR6.4-31-1221

DVD1221

Artur Waibel (Koordinator), D, 2010, 43
Min, F, Dokumentarfilm

Die DVD mit einem Video- und einem ROM-Teil enthält den Film einer Sonntagsmesse. Anhand dieses Beispiels wird in den Sinn und den Aufbau der Messfeier eingeführt und werden ihre einzelnen Elemente erschlossen. Außerdem sind auf der DVD wichtige Dokumente zur Theologie und Liturgie der Messe gespeichert. Die DVD bezieht sich vor allem auf Lehrbrief 6; aber auch in anderen Lehrbriefen wird auf sie verwiesen.

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene; ab 12*

Fair Food – Genuss mit Verantwortung

LG18.1-31-1970

DVD1970

Sanya Rawal, USA, 2014, 79 Min., Dokumentarfilm

Das Thema Ernährung ist in aller Munde und die Produktion von Nahrung ein Riesengeschäft, zumindest für die großen Konzerne. Aber wie steht's um die Bauern, Tomatenpflücker und Erntehelfer, die unter größter Kraftanstrengung schufteln müssen? Die aktuelle Dokumentation beleuchtet, wie die Nahrungsmittel-Industrie ihre Zulieferer schonungslos ausbeutet, und stellt Alternativen vor.

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene;*
ab 12

Fast ein GebetLG10.2-21-378 | [auch als Online-Film!](#)

DVD378

Inka Friese, Simone Masarwah, D, 2002, 3 Min., F, Kurz-Animationsfilm

Dem Film liegt ein Gedicht von Reiner Kunze zugrunde: Wir haben ein Dach / und Brot im Fach / und Wasser im Haus, / da hält man's aus. Und wir haben es warm / und haben ein Bett. / O Gott, dass doch jeder / das alles hätt'! Eine dicke Katze und ein kleiner Vogel leben zusammen in einem schönen Haus und werden sich dankbar ihres Glücks bewusst.

Eignung: *Kinder;* ab 4

FOOD, INC.**Was essen wir wirklich?**

LG18.1-31-1025

DVD1025

Robert Kenner, USA, 2009, 90 Min., F, Dokumentarfilm

Glückliche Kühe, auf grünen Wiesen - daran möchten wir Konsumenten glauben, wenn wir unser täglich Fleisch zu uns nehmen. Doch die Wirklichkeit der "natürlichen" Nahrungsmittelproduktion in Industrienationen sieht um einiges düsterer aus. Genmanipuliertes Getreide, Mit Medikamenten versetztes Tierfutter, hormonbehandeltes Mastvieh - die Liste des Schreckens ist lang und kaum ein landwirtschaftlicher Bereich, der nicht schon von einem Skandal betroffen gewesen wäre. Doch was wissen wir eigentlich wirklich über die Lebensmittel, die wir täglich essen? 2 DVDs mit umfangreichem didaktischen Material.

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene;*
ab 16

Fragile

LG3.8-21-169

DVD169

Sikander Goldau, D, 2003, 20 Min., F, Kurzspielfilm

An einem Tag im September tritt eine Frau eine lange Reise an. Sie besucht die Menschen, die sie liebt und verabschiedet sich von Ihnen. Ohne Ihnen jedoch zu sagen, dass es lange dauern kann, bis man sich wiedersehen wird... Ein beeindruckender Kurzspielfilm über das Thema Sterben und seine Verbindung mit einem erfüllten Leben.

Besondere Anknüpfungspunkte an das Thema Eucharistie:

Der Film wirft einen liebenden Blick auf das menschliche Leben, wobei er die vielen Paradoxien, die das Leben und die Reflexion darauf bestimmen, nicht kaschiert. Durch diesen Blick und die poetische Reflexion durch einen Engel, wandelt sich auch der menschliche Blick auf den Tod: Aus Schrecken wird vertrauensvolle Annahme und die Zuversicht, dass alles Erlebte im positiven Sinn über den Tod hinaus in Gott aufgehoben ist (leibliche Auferstehung) - siehe auch unten die Filme „Totenwache“ und „Vater und Tochter“.

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene;*
ab 14

Fronleichnam - Das Geheimnis des BrotesGR7.1-31-1176 | [auch als Online-Film!](#)

DVD1176

Nina Ruge, D, 2009, 14 Min., F, Dokumentarfilm

Die Kurz-Dokumentation greift das Kernthema des katholischen Feiertages „Fronleichnam“ auf. Feierlich ziehen Katholiken an diesem Tag durch die Straßen ihrer Pfarreien. Der Priester trägt in einem Schaugefäß, einer Monstranz, die geweihte Hostie aus Brot. Für Katholiken ist dieses Brot der „Leib Christi“. Nina Ruge begibt sich auf Spurensuche: Was ist unter der „Wandlung“ des Brotes in den Leib Christi zu verstehen? Warum passt der Glaube an das „Heilige Brot“ noch ins 21. Jahrhundert?

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene;*
ab 14

The Ground BeneathGS5.1-21-1103 | [auch als Online-Film!](#)

DVD1103

Rene Hernandez, AUS, 2008, 21 Min, F, Kurzspielfilm

Die emotionale Reise des jungen Teenagers Kaden, der ein angsterfülltes Leben voller Bedrohungen führt. Seine Freundschaften mit Casey und Lewis bieten ihm die Möglichkeit zu Veränderung und Selbstfindung. Ein mehrfach preisgekrönter australischer Kurzspielfilm, der

filmisch meisterhaft den Umgang mit Gewalt visualisiert und zahlreiche religiöse Implikationen bereithält (englische Originalfassung mit deutschen Untertiteln).

Besondere Anknüpfungspunkte an das Thema Eucharistie:

Der Film stellt auf glaubwürdige und unpathetische Weise die innere Wandlung des Teenagers Kaden dar. Diesem gelingt der Ausbruch aus einem ihn offenbar seit früher Kindheit einnehmenden Gewaltkreislauf. Angestoßen wird die Wandlung durch die freundschaftliche Begegnung mit dem Nachbarn Casey, die dem überraschten Kaden persönliches Interesse und Wertschätzung entgegenbringt. Kadens Entwicklung gipfelt im Film darin, dass er eine bedrohliche Rachesituation entschärft, indem er auf Gegenwehr verzichtet und sich seinen Gegnern sozusagen ausliefert. Verblüfft nehmen diese das Angebot zur Wiedergutmachung an, und die Situation löst sich unerwartet milde. Der Film impliziert wesentliche Aussagen des Christentums: Tradition - Weitergabe des Glaubens durch liebende Anerkennung zwischen Menschen; ein positives Verständnis von Opfer und unbedingter Hingabe; die Verbindung von Gottesliebe und Nächstenliebe.

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene;*
ab 14

HostienGR6.4-31-829 | [auch als Online-Film!](#)

DVD829

Armin Maiwald, D, 2000, 9 Min., F, Dokumentation

Wie entstehen Hostien? Sie werden aus Mehl und Wasser zubereitet und in speziellen Vorrichtungen gebacken, die wie Waffeleisen aussehen. Und zwar in Spezialbäckereien, von denen es katholische und evangelische gibt. Denn die Hostien der beiden großen Konfessionen sehen verschieden aus. Und sie haben im Gottesdienst auch eine unterschiedliche Bedeutung, wie der Beitrag aus der „Sendung mit der Maus“ anschaulich erklärt.

Eignung: *Kinder;* ab 6

Hunger

GS13.1-31-1268

DVD1268

Karin Steinberger, Marcus Vetter, D, 2010, 90 Min. (unterteilt in 5 Kapitel), F, Dokumentarfilm

Der Film erzählt, wie Menschen, Gruppen und Organisationen darum ringen, eines der schlimmsten sozialen, politischen und ökonomischen Probleme unserer Tage zu lösen: den Hunger in der Welt. In fünf Ländern stellen Marcus Vetter und Karin Steinberger die Frage, wie

Menschen mit dem Hunger leben, und warum so viele Konzepte der Entwicklungspolitik versagt haben. Von Haiti, wo die mittellosen Bauern mit den Zaubersprüchen Freihandelspolitik und Strukturanpassung gelockt wurden, bis nach Kenia, wo ganze Landstriche seit Jahren von Lebensmittelhilfe abhängig sind. Ein informativer wie beeindruckender Film, der sich u.a. wegen seiner Einteilung in 5 eigenständige Kapitel sehr gut für den Einsatz im Schulunterricht eignet. 2 DVDs mit umfangreichem didaktischem Material.
Eignung: *Jugendliche, Erwachsene;* ab 12

Jesus der Christus

GR3.3-31-1074

DVD1074

Max Kronawitter, D, 2007, 39 Min., F, Dokumentarfilm

In Jesus Christus begegnet uns Christen die Botschaft vom Reich Gottes als Zusage und Herausforderung zur Nachfolge. Der Film veranschaulicht den biblischen Befund und die Wirkungsgeschichte, die uns Jesus von Nazareth als Christus bekennen lässt und schlägt damit einen Bogen zum Verständnis des christlichen Glaubensbekenntnisses.

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene;* ab 12

Leben und Feiern im Kirchenjahr

GR7.1-21-1202 | [auch als Online-Film!](#)

DVD1202

5 Bilderbuchkinos zu christlichen Festen und Bräuchen, D 2010

- (1) Martin (Doris Dörrie, Jackie Gleich)
- (2) Brot für Myra (Otfried Preußler, Ursula Kirchberg)
- (3) Die Weihnachtsgeschichte (Regine Schindler, Annemarie Flückiger)
- (4) Die Ostergeschichte nach Lukas (Sabine Rahn, Günther Jakobs)

Eignung: *Kinder;* ab 4

The Road

GR11.1-11-1416

DVD1416

John Hillcoat, USA, 2010, 107 Min., F, Spielfilm

Auf dem Weg durch eine postapokalyptische Landschaft versucht ein Vater gemeinsam mit seinem Sohn das Meer zu erreichen. Nach dem Roman von Cormac McCarthy zeichnet der vordergründig deprimierende Film eine von Zerstörung und Hoffnungslosigkeit beherrschte Welt, in der die wenigen überlebenden Menschen die einfachsten Formen von Mitmenschlichkeit verloren haben. Die Allegorie beklagt den Verlust der Humanität in existentiellen Grenzsituationen (Beschreibungstext nach: film-dienst).

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene;* ab 16

Sakramente: Die Kommunion

GR6.4-31-682 | [auch als Online-Film!](#)

DVD682

Max Kronawitter, D, 2006, 18 Min., F, Dokumentarfilm

Aufgeregt sind die meisten Kinder, wenn sie zum ersten Mal an den Altar treten und die Kommunion empfangen. Die Kirche ist festlich geschmückt und die Familie in Feierstimmung. Doch was bedeutet Kommunion eigentlich? Was ist der Sinn der Worte, die der Priester zur Wandlung spricht? Die Dokumentation erklärt für Kinder die Bedeutung der Eucharistiefeier und dient so auch zur Vorbereitung auf die Erstkommunion. Im Mittelpunkt der Produktion steht ein Kommunionkind bei der feier seiner Erstkommunion.

Eignung: *Kinder, Jugendliche, Erwachsene;* ab 6

Totenwache

LG3.8-21-1408 | [auch als Online-Film!](#)

DVD1408

Gregor Höppner, D, 2010, 12 Min., F, Kurzspielfilm

Ein junger Mann auf einem Totenbett, eine Gruppe von Menschen, in stummer Trauer verharrend. Während Stille sich ausbreitet, schlägt der Tote die Augen auf, blickt auf die Lebenden, erhebt sich, weckt die Eingeschlafenen und beginnt, mit ihnen zu tanzen. Es scheint, als wolle er Einzelne, die sich argwöhnische Blicke zuwerfen, miteinander versöhnen. Der Tanz wird immer ausgelassener und fröhlicher. Die Mienen der Trauernden werden entspannter und zugewandter. Der Tote hat sein Ziel erreicht. Er legt sich zufrieden nieder und schließt die Augen. Nach dem Motto "Jedes Ende kann auch der Anfang von etwas Neuem sein" ein sehr konzentrierter Kurzspielfilm über die Möglichkeit von Versöhnung im Angesicht des Todes und die Perspektive der Auferstehung.
besondere Anknüpfungspunkte an das Thema Eucharistie:

Wie die Filme „Fragile“ (s.o.) und „Vater und Tochter“ (s.u.) wandelt sich in „Totenwache“ der Blick auf den Tod. Die Situation der Trauernden verwandelt sich von Hoffnungslosigkeit und Vereinsamung in freudiges, versöhntes Miteinander, in dem der Tod keine unüberwindbare Grenze darstellt. Die hoffnungsfrohe Erwartung des himmlischen Festmahls klingt an.

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene;* ab 15

Vater und Tochter

KM6.1-21-377 | [auch als Online-Film!](#)

DVD377

(auf dem „DVD-Sampler: Trickfilmoscar“) Michael Dudok de Wit, GB/NL, 2000, 9 Min., F, Kurz-Animationsfilm

Ein Vater sagt seiner kleinen Tochter Lebewohl. Das Mädchen wächst heran und wird zur Frau, hat eine Familie, und mit der Zeit wird sie alt. Aber in ihrem Innersten fühlt sie immer eine innige Sehnsucht nach ihrem Vater. Ein poetischer, in bizarren und silhouettenhaften Bildern gezeichneter Animationsfilm, der neben vielfältigen Preisen den Oscar 2001 für den besten Kurztrickfilm erhielt.

besondere Anknüpfungspunkte an das Thema Eucharistie:

Wie auch die Filme „Fragile“ und „Totenwache“ (s.o.) lässt „Vater und Tochter“ eine Wandlung des menschlichen Blicks auf den Tod nachvollziehen. Auch hier verliert der Tod den Schrecken – er wird zum ersehnten Wiedersehen mit dem Vater, das sich harmonisch in den Lebenslauf einfügt.

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene;* ab 12

Von Menschen und Göttern

GR13.1-11-1236 | [auch als Online-Film!](#)

DVD1236

Xavier Beauvois, F, 2010, 120 Min., F, Spielfilm

Auf realen Tatsachen basierend werden die letzten Jahre im Leben der Trappisten-Mönche von Tibhirine/Algerien gezeigt, die 1996 auf nie geklärte Weise ums Leben kamen. Sie müssen sich in einer zunehmend gewalttätigen Welt entscheiden, ob sie ihr Kloster aufgeben und fliehen oder aus Solidarität mit den Menschen bleiben und damit ihren Tod riskieren sollen. In bezwingend schönen Bildern zeigt der Film, wie die Mönche einzeln und als Gemeinschaft sich dazu durchringen, für das eintreten, was ihnen am wichtigsten ist: die Nächstenliebe und der Dialog der Religionen. 2 DVDs mit umfangreichem didaktischem Material.

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene;* ab 14

Was glaubst Du? – Junge Christen

GR8.1-31-1300

DVD1300

D, 2011, 65 Min., F (plus 171 Min. Bonus-DVD), Dokumentarfilm

Eine Filmreihe über junge Christen, Muslime, Juden, Hindus, Buddhisten und Nichtreligiöse in Deutschland.
Eignung: *Jugendliche, Erwachsene;* ab 12

Was glaubst denn Du? – Was Katholiken und Protestanten eint und trennt

GR12.1-31-998

DVD998

Silke Stürmer, D, 2008, 22 Min., F, Dokumentarfilm

Die evangelische Edith und der katholische Martin treffen sich, um gemeinsam Mathe zu lernen. Darüber entwickelt sich ein spannender Austausch über die beiden Konfessionen. Die Kurzspielfilm-Handlung bildet den Rahmen für einen dokumentarischen Teil, in dem Unterschiede und Gemeinsamkeiten der Konfessionen kindgerecht erklärt werden.

Eignung: *Kinder, Jugendliche, Erwachsene; ab 10*

Weiter als der Mond

EF3.6-11-568

DVD568

Stijn Coninx, B, D, DK, NL, 2003, 99 Min., F, Spielfilm

Niederlande 1968: Ein neunjähriges Mädchen muss sich im Vorfeld seiner Erstkommunion mit seiner schwangeren Mutter und dem alkoholkranken Vater auseinander setzen. Durch eine Wette wird der Familienfriede zwischenzeitlich gerettet, doch nach einem Rückfall des Vaters bricht das katholische Weltbild des Kindes auseinander...

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene; ab 12*

Welternährung

LG18.1-31-2868  auch als Online-Film!

DVD2868

Lisa Pozo Nunez, D, 2018, 18 Min., F, Dokumentarfilm

Noch nie wurde so viel Nahrung produziert wie heute. Dennoch leiden weltweit etwa 815 Millionen Menschen an Hunger. Wie kann das sein? Die Produktion erläutert in anschaulichen Animationen und Realbildern die unterschiedlichen Arten und Ursachen von Hunger. Darüber hinaus wird exemplarisch die Arbeit des Vereins 'Schenke eine Ziege' vorgestellt, der sich für eine Verbesserung der Ernährungssituation in ugandischen Dörfern einsetzt.

Eignung: *Jugendliche, Erwachsene; ab 14*

Religionspädagogische Arbeitsmaterialien

3x3 weitere Erstkommunionfeiern mit Symbolen – Festgottesdienst, Andacht und Dankmesse

GR6.4-5-321

RP321

Willi Hoffsümmmer, D, 2004, 184 Min., 1 Buch

Wieder einmal hat Willi Hoffsümmmer als ein Meister der kindgerechten Ansprache Modelle für Festgottesdienste, Andachten und Dankmessen rund um die Kommunionfeier zusammengestellt. Seine Symbole helfen nicht nur, das Geheimnis der Eucharistie zu erklären; sie machen den Gottesdienst anschaulich und setzen sogar Akzente bei der häuslichen Feier.

Eignung: *Kinder; ab 6*

in Religion (8/2004): Geschichten von Brot und Wein – Jahrgangsstufe 7/8

GR6.4-5-234

RP234

Gunther vom Stein, D, 2004, 32 S., Heft

In unserer Gesellschaft empfinden wir Essen und Trinken als nicht mehr so existentiell, dennoch widmen wir diesen "banalen Dingen" -ähnlich wie dem Schlafen - einen großen Teil der Lebenszeit. Auf dem Weg in die Fastfood-Gesellschaft geht uns mehr und mehr der Blick für den Aspekt der Zusammengehörigkeit und Gemeinschaft einer Mahl-Zeit verloren. - inkl. 2 OH-Folien (farbig) -

Eignung: *Jugendliche; ab 12*

Kleines Glück ganz groß – Texte und Musik zur Erstkommunion

GR6.4-5-283

RP283

Manfred Becker-Huberti u.a., D, 2004, CD und Heft

Lieder, Sachgeschichten, Bastelanleitungen und mehr zu diesem besonderen Fest im Leben eines Kindes. Mit Texten / Geschichten von Max Bolliger, Erwin Grosche, Paul Maar, Anne Steinwart, Hans Christian Andersen, u. a. Sprecher: Suzanne von Borsody, Hermann Lause, Philipp Schepmann, Erwin Grosche, Nina Danzeisen, u.a.

Eignung: *Kinder; ab 6*

Komm mit zu Jesus

GR6.4-5-74

RP74

Sixta Thomas, D, 1999, 267 Min., Arbeitsmappe mit Audio-CD

Die Kinder erfahren die einzigartige Verknüpfung von Kirchenjahr und Messfeier. Aus Kopiervorlagen entstehen individuelle Hefte zur Erstkommunion. Glaube wird durch die Erlebnis- und Erfahrungswelt der Kinder vermittelt. Eltern und Erzieher sind immer einbezogen. Die Begleit-CD enthält 13 im Kurs enthaltene Musiktitel. Der Titel "Wir feiern Versöhnung" (RP75) schließt nahtlos die Vorbereitung auf die Erstbeichte an.

Eignung: *Kinder; ab 8*

Wenn Jesus einlädt - Anregungen für die Erstkommunionvorbereitung zum Bild "Mahlgemeinschaft" (Sieger Köder)

GR6.4-5-69

RP69

Andreas Lohmann, Dr. Erwin Mock, D, 54 S., Heft und Bild

Das Bild "Mahlgemeinschaft" aus dem MISEREOR-Hungertuch "Hoffnung den Ausgegrenzten" zeigt die bunte Tischgemeinschaft (Communio) mit Gott, Jesus Christus und den anderen Menschen sehr unmittelbar. Jede der hier angebotenen Arbeitseinheiten ist so aufbereitet, dass sie im Rahmen der Erstkommunionkatechese als eigenständiges Element eingesetzt werden kann, bzw. beim Verwenden mehrerer Elemente Bezüge hergestellt werden können.

Eignung: *Kinder; ab 7*

Thematische Medienanordnung und neue Signaturen

Medienzentrale des Erzbistums Köln

Stand: 12/2016

1) GR Glaube und Religion

GR1.1 allgemein

Bibel (GR2)

GR2.1 - allgemein

GR2.2 - Altes Testament

GR2.3 - Neues Testament

GR2.4 - Jesus (Leben Jesu, Jesusfilme)

Grundlagen des christlichen Gottesglaubens (Dreifaltigkeit) (GR3)

GR3.1 - allgemein

GR3.2 - Gott Vater

GR3.3 - Sohn

GR3.4 - Heiliger Geist

Kath. Kirche (GR4)

GR4.1 - allgemein

GR4.2 - Strukturen

GR4.3 - Institutionen

GR4.4 - Kirchenbauten

GR5.1 Kirchengeschichte

Sakramente (GR6)

Ehe →EF Ehe und Familie

GR6.1 - allgemein

GR6.2 - Taufe

GR6.3 - Buße

GR6.4 - Eucharistie

GR6.5 - Firmung

GR6.6 - Weihe

GR6.7 - Krankensalbung

Kirchenjahr (GR7)

GR7.1 - allgemein

GR7.2 - Advent

GR7.3 - Weihnachten

GR7.4 - Österliche Bußzeit

GR7.5 - Passion und Ostern

GR7.6 - Pfingsten

Glaube und Leben (GR8)

Soziale Dienste →GS Gesellschaft u. Soz.

GR8.1 - allgemein

GR8.2 - Spiritualität/Liturgie

GR8.3 - Glaubensverkündigung

GR8.4 - Heilige

GR8.5 - Berufung

GR8.6 - religiöses Brauchtum/Feste

GR9.1 Erzbistum Köln

GR10.1 Gottesvorstellungen

GR11.1 Werte/Ethik/Moral

GR12.1 christliche Konfessionen

Weltreligionen (GR13)

GR13.1 - allgemein

GR13.2 - Buddhismus

GR13.3 - Chinesische Religion

GR13.4 - Hinduismus

GR13.5 - Islam

GR13.6 - Judentum

GR13.7 - Naturreligionen

Weltanschauungsfragen (GR14)

GR14.1 - allgemein

GR14.2 - Rel. Sondergemeinschaften (Sekten)

GR14.3 - Esoterik/Okkultismus

2) EF Ehe und Familie

EF1.1 allgemein

EF2.1 Ehe

Familie (EF3)

EF3.1 - allgemein

EF3.2 - Familienbilder und -formen

EF3.3 - Erziehung

EF3.4 - Mangel an / Abwesenheit von Familie

EF3.5 - Zusammenleben m. Eltern u. Geschwistem

EF3.6 - Probleme in/mit der Familie

EF3.7 - Selbstfindung in der Familie

EF3.8 - Familie in besonderen Situationen

(z.B. Einfluss von Gewalt, Sucht, Migration ...)

3) GS Gesellschaft und Soziales

GS1.1 allgemein

GS2.1 Politik

GS3.1 Sprache und Kommunikation

GS4.1 Gesetzgebung und Justiz

GS5.1 Gewalt

GS6.1 (Soziale) Gerechtigkeit

GS7.1 Integration und Migration

GS8.1 Berufsbildung und Arbeitswelt

GS9.1 Wirtschaft, Handel und Finanzen

GS10.1 Frieden

GS11.1 Soziale Dienste

GS12.1 Entwicklungshilfe

GS13.1 Menschenrechte

Kontinente und Länder (GS14)

GS14.1 - allgemein

GS14.2 - Afrika

GS14.3 - Amerika (Nord und Süd)

GS14.4 - Asien

GS14.5 - Australien

GS14.6 - Europa

GS14.7 - Ozeanien

GS15.1 Lokales/Köln

4) LG Lebensthemen und Gesundheit

LG1.1 allgemein

Menschsein (LG2)

LG2.1 - Frauen

LG2.2 - Männer

LG2.3 - Sexualität

Lebenszeiten (LG3)

LG3.1 - allgemein

LG3.2 - Kindheit

LG3.3 - Jugend

LG3.4 - Erwachsensein

LG3.5 - Älter Werden

LG3.6 - Schwangerschaft



LG3.7	- Geburt
LG3.8	- Sterben/Tod
LG4.1	Freundschaft
LG5.1	Liebe und Partnerschaft
LG6.1	Sinn des Lebens / Selbstfindung
LG7.1	Humor
LG8.1	Psychologie
LG9.1	Philosophie
<i>Pädagogik/Lernen (LG10)</i>	
LG10.1	- allgemein
LG10.2	- Medien für Kinder
LG11.1	Lebenskrisen
LG12.1	Schuld
LG13.1	Krankheit
LG14.1	Behinderung
LG15.1	Sucht und Drogen
LG16.1	Gesundheitsvorsorge/Medizin
LG17.1	Sport
LG18.1	Ernährung

5) US Umwelt und Schöpfung

US1.1	allgemein
US2.1	Umweltschutz/Umweltzerstörung
US3.1	Tiere und Pflanzen
US4.1	Energiegewinnung
<i>Naturwissenschaft (US5)</i>	
US5.1	- allgemein
US5.2	- Verhältnis Naturwissenschaft u. Glaube
US5.3	- Gentechnik
US5.4	- Technik

6) GE Geschichte

Kirchengeschichte → GR Glaube und Religion

GE1.1	allgemein
GE2.1	Altertum
GE3.1	Mittelalter
<i>Neuzeit (GE4)</i>	
GE4.1	- allgemein
GE4.2	- Humanismus und Aufklärung
GE4.3	- Industrialisierung/19.Jh.
<i>Neueste Zeit und Zeitgeschichte (GE5)</i>	
GE5.1	- allgemein
GE5.2	- frühes 20. Jahrhundert
GE5.3	- Nationalsozialismus/ Verfolgung/Widerstand/2. Weltkrieg
GE5.4	- nach 1945
GE5.5	- Ost-West-Konflikt
GE5.6	- Wende
GE5.7	- Nachwendzeit
GE5.8	- Nahostkonflikt
GE5.9	- nach 11.9.2001

7) KM Kunst, Kultur und Medien

KM1.1	allgemein
KM2.1	Bildende Kunst und Architektur
KM3.1	Musik
KM4.1	Literatur
KM5.1	Theater
KM6.1	Film
KM7.1	Fernsehen
KM8.1	Computer/Internet/Neue Medien
KM9.1	Medienpädagogik

Die Signaturen der Medienzentrale – die Signatur besteht aus folgenden sechs Elementen:

1. Thematische Kategorie
(z.B. **GR** für Glaube und Religion)
Bsp.: **GR2.2-11-292-1**
2. 2 Thematische Unterkategorien
(z.B. erste Unterkategorie: **GR2** für Bibel, zweite Unterkategorie: **GR2** für Altes Testament)
Bsp.: **GR2.2-11-292-1**
3. Film-Genre (nur bei Filmen)
(**1**: Spielfilm, **2**: Kurzspielfilm, **3**: Dokumentarfilm)
Bsp.: **GR2.2-11-292-1**
4. Medienart
(**1**: DVD-Video (früher: **DVD**), **3**: Dia-Serie (früher: **L**), **5**: Religionspädagog. Arbeitsmaterialien (bisher: **RP**), **6**: Medienpaket (früher: **MP**), **7**: Blu-ray-3D-Disc)
Bsp.: **GR2.2-11-292-1**
5. Verleihnummer des Titels
(z.B. **-292** für den Titel mit der Verleihnummer 292 – Die Verleihnummern entsprechen den bisher gebräuchlichen Verleihnummern)
Bsp.: **GR2.2-11-292-1**
6. Kopienummer
(z.B. **-1** für die Kopie Nr. 1 eines Titels, von dem evtl. mehrere Kopien (Exemplare) vorhanden sind – auch die Kopiennummern entsprechen den bisher gebräuchlichen Kopiennummern)
Bsp.: **GR2.2-11-292-1**

Beispiel für komplette Signaturen:

Contact (bisher: DVD1): **US5.2-11-1-1**

Kennen Sie schon unsere kostenlosen

Online-Arbeitshilfen



Materialien, Links, didaktische Tipps zu verschiedenen Themen und Filmen
Anregungen für die Schule, Seelsorge, Kinder- und Jugendarbeit und Erwachsenenbildung

zum Beispiel zu den Themen:

Flucht, Migration und Asyl im Film

Didaktische Tipps und Infos zu ausgesuchten Filmen – Theoretische Anregungen zum Thema

Digitalität, Ethik und Religion im Film

Digitaler Wandel, Künstliche Intelligenz, Menschenbild, Ethik, Bildung, Religion und Filme...

Didaktische Tipps und Infos zu ausgesuchten Filmen – Viele theoretische Anregungen zum Thema

Die andere Seite des Lebens – Sterben und Tod im Film

Didaktische Anregungen und Infos

Jugendliche, Religion und die Medien

Was glauben heutige Jugendliche? Welche Verbindungen bestehen zwischen Jugendreligiosität und den Medien?

Was haben aktuelle Spiel-, Dokumentar- und Kurzfilme zu diesem Thema zu sagen?

„Ich habe euch Freunde genannt“ (Joh 15,15)

Filme zu den Themen Freundschaft - Gottesvorstellungen - Gesellschaftsbilder

Didaktische Tipps und Infos zu zehn Spiel-, Kurz und Dokumentarfilmen

lebensbegleitend: die sieben Sakramente

Zehn Filme zu den Sakramenten - Didaktische Anregungen

Familie im Film

Didaktische Anregungen und Infos zu 7 Filmen

Filmgeschichte im Überblick

Wissenswertes über die Welt des Films in chronologischer Anordnung:

Filmgeschichte, - Werke, - Film und Religion, - kirchliche Filmarbeit...

Bibel im Film

Bilderbuchkino - Bücher auf der Leinwand

Anregungen für den praktisch-pädagogischen Einsatz

Das Verhältnis zwischen Wahrnehmung und Realität im Film

Filme - Philosophie - Religion: "Können wir uns auf das, was wir sehen, hören oder fühlen, verlassen?"

Unsere Online-Arbeitshilfen finden Sie unter:

www.dombibliothek-koeln.de/medienzentrale_subsite/begleitmaterialien/

oder: www.medienezentrale-koeln.de [→ und dann weiterklicken auf den Link *Begleitmaterialien*]